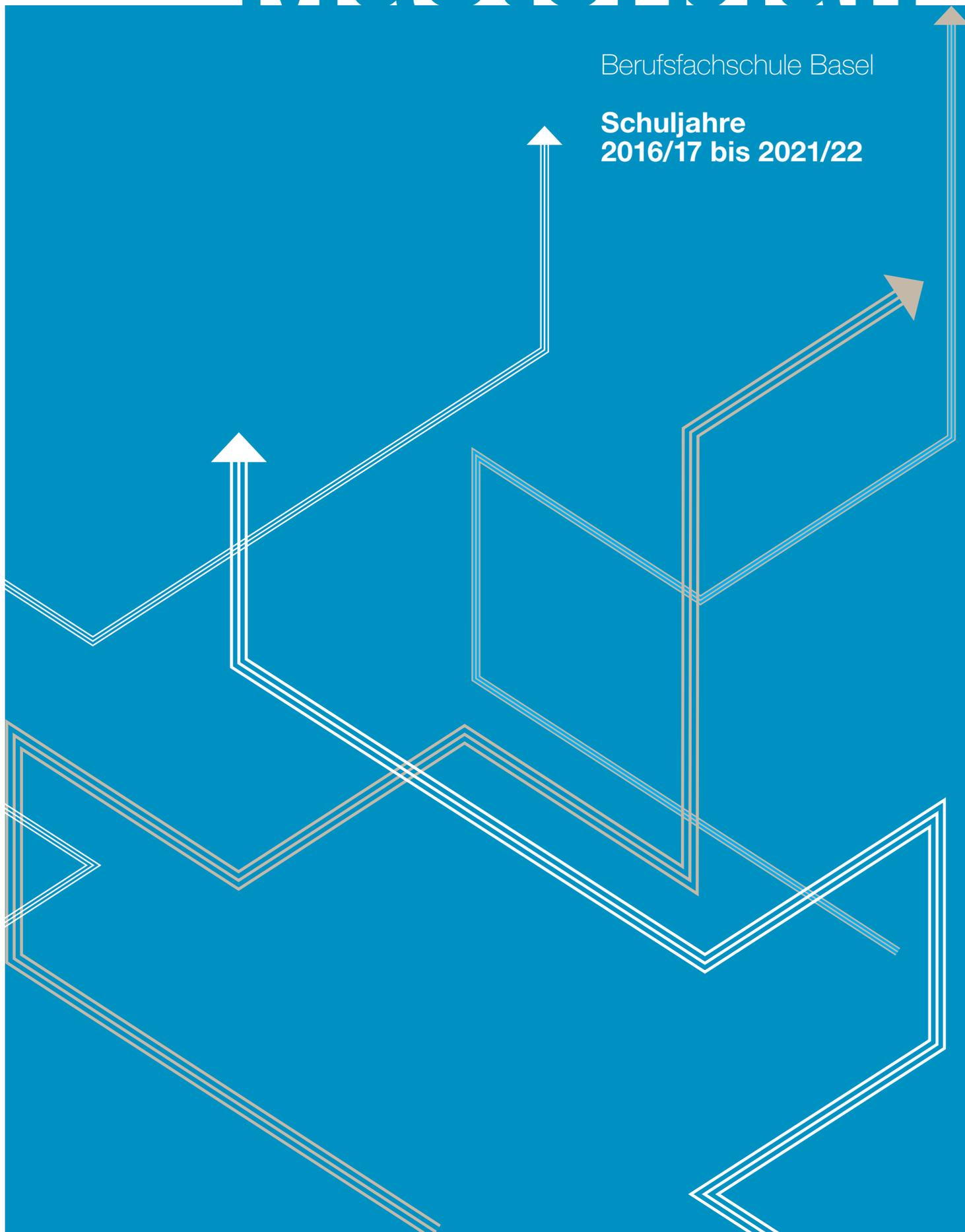


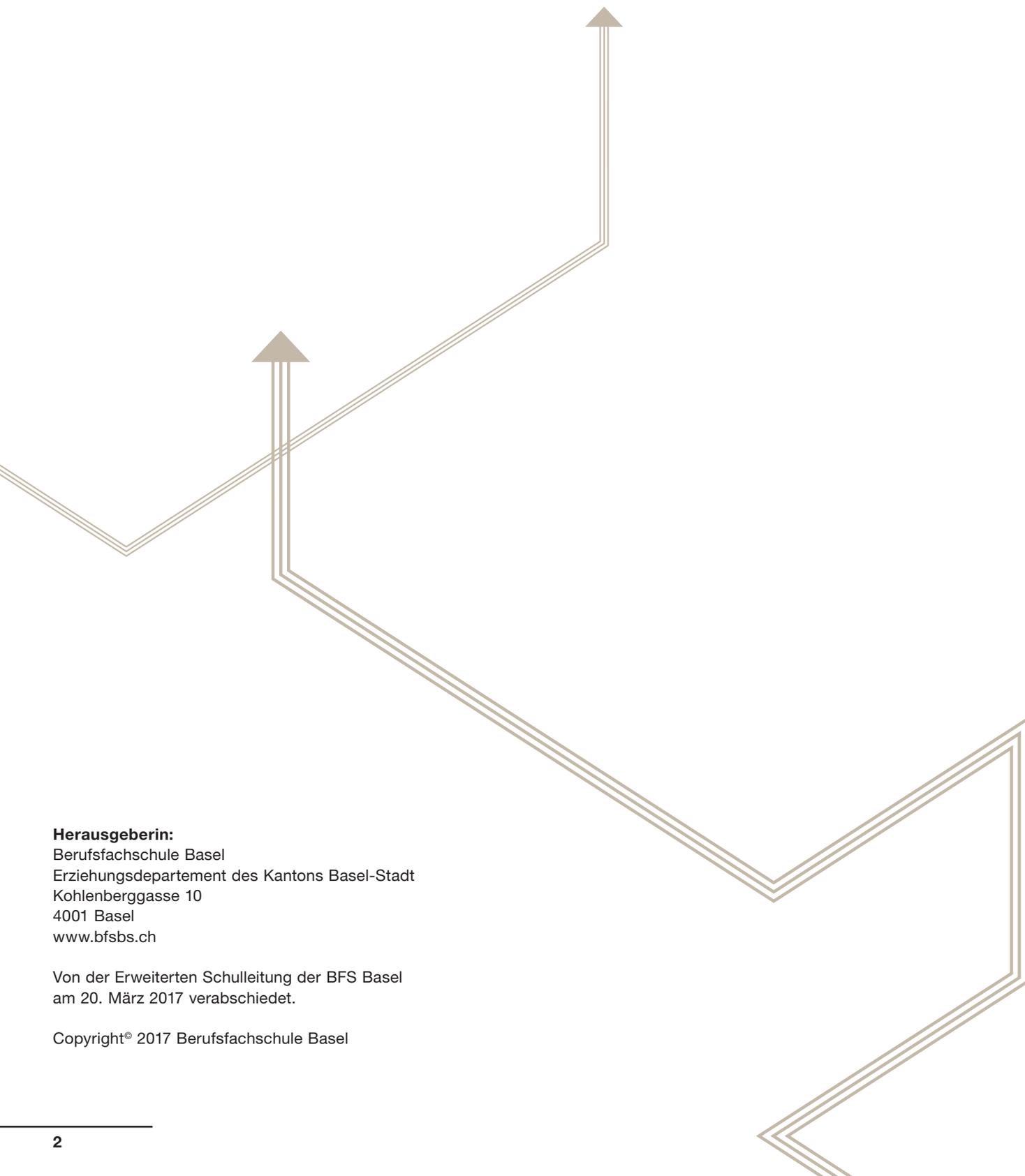


Masterplan

Berufsfachschule Basel

**Schuljahre
2016/17 bis 2021/22**





Herausgeberin:

Berufsfachschule Basel
Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Kohlenberggasse 10
4001 Basel
www.bfsbs.ch

Von der Erweiterten Schulleitung der BFS Basel
am 20. März 2017 verabschiedet.

Copyright© 2017 Berufsfachschule Basel

Masterplan 2017-2022

Zweck

Eine Schule entwickelt sich, wie jede Organisation, kontinuierlich weiter. Im Spannungsfeld aus gesellschaftlichen Realitäten und Ansprüchen, rechtlichen Entwicklungen, dem technologischen Fortschritt und der sich stetig verändernden Arbeitswelt ist es nötig, diese Entwicklung zu antizipieren und gezielt zu lenken. Gleichzeitig muss immer die Möglichkeit erhalten bleiben, auf wenig planbare Einflüsse und Faktoren zu reagieren. Diesen Zweck soll der vorliegende Masterplan für die Schuljahre 2017/18 bis 2021/22 erfüllen. Er zeigt die Schwerpunkte der Entwicklung der BFS Basel für die kommenden fünf Jahre auf und soll während dieser Zeit als „Leuchtturm“ dienen, an dem alle Beteiligten sich orientieren.

Im Masterplan 2017-2022 sind ausschliesslich neue bzw. bereits begonnene Entwicklungslinien abgebildet. Der Masterplan 2017-2022 ist eine Landkarte der Schulentwicklung und hat durchaus auch visionären Charakter. Er macht darüber hinaus grundlegende Aussagen zum Selbstverständnis der BFS Basel als lernende und lebendige Organisation.

Bezugspunkte und Organisationsform

Grundlage des schulorganisatorischen Denkens an der BFS Basel ist das Drei-Wege-Modell zur Schulentwicklung nach Hans-Günter Rolff. Die Dimensionen „Unterrichtsentwicklung“ (UE), „Personalentwicklung“ (PE) und „Organisationsentwicklung“ (OE) werden in unserer Lesart umspannt vom System des Qualitätsmanagements (QM), welches eine ordnende, unterstützende und anleitende Rolle spielt. Im Zentrum aller Schulentwicklung stehen immer die Menschen, also Lernende und Mitarbeitende.

In der Qualitätsentwicklung der BFS Basel sind die Normen von Q2E (Qualität durch Evaluation und Entwicklung) grundlegend. Nach ihnen lassen wir uns extern evaluieren und zertifizieren; sie sind auch eine wichtige Grundlage der Rechenschaftslegung.

Entstehungsgeschichte

2012 ist an der BFS Basel der erste Masterplan (2012-2017) in Kraft getreten. Er wurde 2016 ausgewertet und aufgrund der guten Erfahrungen fiel der Entscheid, dieses Instrument der mehrjährigen Planung auch weiterhin einzusetzen. Der Masterplan soll ein Dokument sein, das breit abgestützt ist und möglichst vielen Akteuren der BFS Basel die Gelegenheit zur Mitgestaltung gibt. Bei der Erarbeitung wurde Wert gelegt auf eine ausgewogene Partizipation – erstens, um durch umfassendes gemeinsames Denken sicherzustellen, dass nichts vergessen geht, und zweitens, damit durch die Teilhabe an den künftigen Entwicklungslinien unserer Schule auch die Zustimmung und die Unterstützung möglichst breit ausfallen.

14.03.2016	Erweiterte Schulleitung Arbeitsklausur, erste Ideensammlung zum Masterplan 2017-22
30.05.2016	Schulleitung Bilanz aus dem Masterplan 2012-17, Restanzen benennen, Prozess definieren
23.06.2016	Leitender Ausschuss Benennung und Einbezug einer externen Prozessbegleitung
28.06.2016	Schulkonferenz Information aller Mitarbeitenden
10.11.2016	Erweiterte Schulleitung Arbeitsklausur
11.11.2016	Schulleitung Arbeitsklausur
12.12.2016	Schulleitung Arbeitssitzung zur Strukturierung des Masterplans
19.12.2016	Schulleitung Arbeitssitzung zur Definition der Ziele 2022
10.01.2017	Schulleitung Erarbeitung der Mehrjahresplanung (Teilziele 2017 bis 2022)
25.01.2017	Erweiterte Schulleitung Vernehmlassung und Änderungsanträge
Feb. 2017	Strategieräte der Abteilungen Vernehmlassung und Änderungsanträge
März 2017	Erweiterte Schulleitung Verabschiedung des Masterplans 2017-2022

Grundlagen und Vorgaben

Als Berufsfachschule bewegt sich die BFS Basel in einem vielfältigen regulatorischen Umfeld. Der Masterplan 2017-22 hat diesem Umstand Rechnung zu tragen. Insbesondere waren die folgenden Grundlagen und Vorgaben bei seiner Erarbeitung zu berücksichtigen:

- Bundesgesetz über die Berufsbildung (Berufsbildungsgesetz BBG, 412.10) vom 13.12.2002
- Verordnung über die Berufsbildung (Berufsbildungsverordnung BBV, 412.101) vom 19.11.2003
- Bildungsverordnungen und Bildungspläne der an der BFS Basel beschulten Berufe
- Verordnung über die eidgenössische Berufsmaturität (Berufsmaturitätsverordnung BMV, 412.103.1) vom 24.06.2009
- Kantonales Gesetz über die Berufsbildung (420.200) vom 01.01.2008
- Verordnung über den Vollzug des Kantonalen Gesetzes über die Berufsbildung (420.210) vom 19.02.2008
- Schulgesetz des Kantons Basel-Stadt (410.100) vom 04.04.1929
- Verordnung über die Beurteilung und die Schullaufbahnentscheide der Schülerinnen und Schüler der Volksschule und der weiterführenden Schulen (Schullaufbahnverordnung SLV, 410.700) vom 11.09.2012
- Gesetz betreffend die Berufsfachschule Basel (BFS-Gesetz, 423.100) vom 27.06.1963
- Ordnung für die Schulleitungen der weiterführenden Schulen (411.360) vom 26.06.2012
- Leitbild für die Schulen des Kantons Basel-Stadt vom 15.11.2005
- Kantonales Rahmenkonzept Qualitätsmanagement an den Schulen des Kantons Basel-Stadt vom 21.12.2009
- Q2E-Normen (Qualität durch Evaluation und Entwicklung) vom Mai 2010
- Qualitätshandbuch der BFS Basel vom 24.06.2008
- Qualitätsansprüche der BFS Basel vom 26.06.2007

Gliederung

Der Masterplan teilt die Schulentwicklung auf in sechs **Handlungsfelder**, die sich aus den Diskussionen in den verschiedenen Gremien ergeben haben:

1. Zeitgemässes Lernen
2. Bedarfsgerechte Angebote
3. Vielseitige Kooperation
4. Umfassende Sichtbarkeit
5. Attraktiver Arbeits- und Lernort
6. Kontinuierliches Qualitätsmanagement

Zu jedem Handlungsfeld wird eine **leitende Aussage** gemacht, die unsere Grundannahmen widerspiegelt. Anschliessend wird das Handlungsfeld in **Teilgebiete** aufgeteilt, für die jeweils eine **Absicht** und ein **Ziel für das Jahr 2022** formuliert sind. Diese Ziele werden für die Mehrjahresplanung in **Umsetzungsschritte pro Schuljahr** unterteilt und schliesslich den jeweiligen **Dimensionen** der Schulentwicklung nach dem erweiterten Drei-Wege-Modell zugeordnet (UE, OE, PE und QM). Damit ist für jedes der sechs Handlungsfelder sofort ersichtlich, welche grundlegenden Gedanken und Ideen uns antreiben und in welchen Teilschritten wir unsere Ziele erreichen wollen. Diese Mehrjahresplanung ist eine der Quellen für die Formulierung unserer Schuljahresziele. Wir ziehen jährlich Bilanz über die Erreichung unserer Ziele. Ergriffene Massnahmen evaluieren wir und optimieren sie bei Bedarf.

Nicht alle Masterplan-Ziele werden 2022 bereits abschliessend erreicht sein. Bei einigen ist der Zeithorizont länger als bis 2022 angelegt. Bei anderen müssen wir flexibel bleiben und auf Entwicklungen im Umfeld mit angepassten Planungen reagieren können.

Handlungsfeld 1:

Zeitgemässes Lernen

An der BFS Basel praktizieren wir unterschiedliche Formen und Arten des Lernens bedarfsgerecht. Unsere Lernenden sind verschieden – genauso die Lehrpersonen. Indem wir uns öffnen für aktuelle Formen des Unterrichts, finden wir Wege zum Umgang mit dieser Heterogenität. Das übergeordnete Ziel unseres Unterrichts ist es, die berufliche, private und gesellschaftliche Handlungskompetenz unserer Lernenden zu fördern.

Bei der Entwicklung der Lern- und Lehrformen antizipieren wir Veränderungen in unserem Umfeld und nehmen die Entwicklungen aus der Volksschule auf. In unserem Unterricht streben wir eine hohe Interdisziplinarität und Flexibilisierung an. Wir unterstützen die Lernenden darin, ihr Lernen soweit wie möglich selbst zu organisieren. Medien setzen wir sinnvoll und zweckmässig ein und orientieren uns dabei an unseren pädagogischen Grundsätzen und an den Standards der Arbeitswelt.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Digitalisierung	Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung zielführend und sind uns der Gefahren bewusst.	Die BFS Basel verfügt über ein Konzept zur Nutzung der „neuen Medien“ im Unterricht.	UE OE
		Die Lernenden und die Lehrpersonen sind kompetent in der lernförderlichen Nutzung „neuer Medien“.	UE PE
Kompetenzorientierung	Die Prinzipien der Kompetenzorientierung prägen den Unterricht.	Die überfachlichen Kompetenzen sind in den Schullehrplänen festgeschrieben.	OE
		Der Unterricht folgt mehrheitlich den Prinzipien der Kompetenzorientierung.	UE
		Prüfungen und Leistungsnachweise sind kompetenzorientiert.	UE
Selbstorganisiertes Lernen	Individualisiertes und gemeinsames Lernen ergänzen sich.	Formen von selbstorganisiertem und interdisziplinärem Lernen sind im Überblick zusammengestellt und erprobt.	UE
		Die Lernenden sind befähigt, während mindestens einer Sequenz selbstorganisiert und interdisziplinär zu lernen.	UE

Handlungsfeld 2:

Bedarfsgerechte Angebote

Die Bildungsleistungen der BFS Basel befähigen Lernende und Berufsleute dazu, kompetent zu handeln. Sie ermöglichen deren gesellschaftliche Teilhabe und fördern die kulturelle und soziale Entwicklung der Lernenden. Damit leisten wir einen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration. Die BFS Basel stellt daher Bildungsangebote für alle Niveaus zur Verfügung. Treibende Kraft bei der Entwicklung unserer Angebote sind die Bedürfnisse der Arbeitswelt und der Gesellschaft.

Wir decken die ganze Breite ab von der Vorbereitung auf das Berufsleben über die Begleitung, Förderung und Unterstützung während der beruflichen Grundbildung bis zur berufsorientierten Weiterbildung und der höheren Berufsbildung. Unsere Angebote sind aufeinander abgestimmt und fördern das lebenslange Lernen. Wo nötig, geht die BFS Basel hierzu zielführende Partnerschaften ein.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Grundbildung	Das bedarfsgerechte Förderangebot unterstützt die Lernenden beim erfolgreichen Lehrabschluss.	Das Förderangebot ist bedarfsgerecht überarbeitet und mit dem Regelunterricht verknüpft.	UE OE PE
Nachholbildung	Das erwachsenengerechte Nachholangebot unterstützt die Lernenden auf ihrem Weg zum erfolgreichen Lehrabschluss.	Durch adäquate Formate und die entsprechende Unterstützung der Lernenden in der Nachholbildung wird die Quote der erfolgreichen Lehrabschlüsse erhöht.	UE OE
Formale Weiterbildung	Wir bieten im Anschluss an möglichst alle Grundbildungen passende Weiterbildungsmöglichkeiten.	Zu jeder beruflichen Grundbildung EFZ ist ein bedarfsgerechtes Weiterbildungsangebot entwickelt.	OE UE
Vorbildung und Quartärbildung	Vor- und Quartärbildungsangebote der BFS Basel werden als Integrationsmöglichkeit erkannt und genutzt.	Die BFS Basel hat Angebote konzipiert, die die berufliche Integration unterstützen.	UE

Handlungsfeld 3:

Vielseitige Kooperation

An der BFS Basel herrscht ein Bewusstsein für die Komplexität des Berufsbildungssystems. Das Prinzip der Lernortkooperation ist die Basis für eine koordinierte, gezielt abgestimmte Zusammenarbeit mit andern Akteuren. Dadurch steigern wir die Effizienz und die Qualität unserer Arbeit. Innerhalb unserer Schule ermöglichen Kooperation und Vernetzung gemeinsames Lernen. Gegenseitige Inspiration entlastet und bereichert uns.

Alle Mitarbeitenden pflegen Kooperationen und vertreten die Interessen der BFS Basel nach aussen.

In den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22 pflegen wir die bestehenden, umfassenden Kooperationen weiter und konzentrieren uns auf den Ausbau der Zusammenarbeit mit der Volksschule und mit Institutionen der Lehrpersonenausbildung.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Zuführende Schulen und abnehmende Institutionen	Die BFS Basel pflegt mit zuführenden Schulen und abnehmenden Institutionen einen Erfahrungsaustausch und nutzt Synergien.	Austauschgefässe mit der Sekundarstufe I und bestimmten abnehmenden Institutionen sind definiert und institutionalisiert.	OE
Ausbildungsinstitutionen	Die BFS Basel ist ein begehrter Ausbildungsort für angehende Lehrpersonen.	Die BFS Basel bildet zusammen mit der PH FHNW Lehrpersonen für die Sekundarstufe II aus.	OE PE

Handlungsfeld 4:

Umfassende Sichtbarkeit

Die BFS Basel wird von der Öffentlichkeit und von interessierten Kreisen wahrgenommen als innovativer und zuverlässiger Bildungspartner.

Wir machen Leistungen von Lernenden und Mitarbeitenden sichtbar und würdigen sie. Wir arbeiten mit Leidenschaft und geben diese bewusst weiter.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Sichtbarkeit nach aussen	Die BFS Basel positioniert sich in der Öffentlichkeit als innovative Bildungsinstitution für verschiedene Anspruchsgruppen	Die BFS Basel nutzt verschiedene Formate, um sich als innovative Bildungsinstitution zu positionieren.	OE
Sichtbarkeit gegen innen	Leistungen werden gewürdigt und gezeigt.	Die BFS Basel setzt ein Konzept zur Würdigung und Nutzung von besonderen Leistungen um.	PE OE

Handlungsfeld 5:

Attraktiver Arbeits- und Lernort

Die BFS Basel ist ein Ort, an dem gerne gearbeitet und gelernt wird. Wir pflegen ein Klima der Wertschätzung. Tragfähige Beziehungen, gute Umgangsformen, eine Fehlerkultur und das bewusste Wahrnehmen von erbrachten Leistungen sind uns wichtig. Die Vielfalt an unserer Schule bereichert uns und unsere Arbeit.

Unsere räumliche Umgebung (Innen- und Aussenräume) gestalten wir so, dass konzentriertes, gemeinsames wie individuelles Lernen und Arbeiten gefördert werden.

Die berufliche Weiterentwicklung aller Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Verwaltung ist eine beiderseitige Verantwortung, die wir wahrnehmen, unterstützen und fördern. Die BFS Basel unterstützt alle Mitarbeitenden dabei, gesund und kompetent zu bleiben und ihre Aufgaben bestmöglich wahrzunehmen.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Lehrpersonen und Mitarbeitende	Die BFS Basel als Institution und ihre Mitarbeitenden haben eine gemeinsame Verantwortung für die berufliche Aus- und Weiterbildung. Weiterbildungsmöglichkeiten werden im Rahmen der Möglichkeiten geboten und entwicklungsorientiert eingefordert.	Alle Lehrpersonen und Mitarbeitenden sind durch bedarfsgerechte, gesundheits- und entwicklungsorientierte Weiterbildung in ihrer beruflichen Handlungskompetenz gestärkt.	PE OE
		Die Personalentwicklung über die gesamte Anstellungsdauer ist konzipiert und bewusst gestaltet.	PE
Lernende	Unsere Lernenden und Mitarbeitenden erleben die BFS Basel als einen positiven Ort, an den man gerne kommt.	Lernende werden bei Entwicklungsprojekten einbezogen. Die Lernendenvertretung in der Schulkommission ist gestärkt und die Übernahme zusätzlicher Aufgaben ist geprüft.	OE
Lernförderliche Infrastruktur und Organisation	Organisation und Infrastruktur ermöglichen individuelle und gemeinschaftsfördernde Lernformen und Begegnungen.	Die Infrastruktur und Organisation sind den aktuellen Lernformen angepasst.	OE

Handlungsfeld 6:

Kontinuierliches Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement der BFS Basel ist entwicklungs-fokussiert angelegt. Es unterstützt, ordnet und koordiniert die drei Dimensionen der Schulentwicklung (UE, OE und PE).

Q2E als System hilft uns, Leistungen transparent zu machen. Wir wollen unser Master-Level halten und bei der Qualitätsentwicklung in Schulen weiterhin an der Spitze sein.

Teilgebiet	Absicht	Ziel 2022	Dimensionen
Feedbackkultur	Mehrperspektivisches Feedback bringt uns weiter.	Der Einbezug der Berufsbildenden im Rahmen des 360°-Feedbacks ist konzipiert und erprobt.	QM OE
		Schulleitungsmitglieder holen regelmässig ein Führungsfeedback ein.	QM PE
		Einblicknahme in den Unterricht durch die Schulleitung ist gelebte Praxis.	QM UE PE OE
Interne Evaluationen	Interne Evaluationen sind integrierter Bestandteil der kontinuierlichen Weiterentwicklung.	Im Masterplan angelegte interne Evaluationen sind durchgeführt und dokumentiert.	QM
Dokumentation und Zertifizierung	Bei externen Evaluationen und Zertifizierungen streben wir jeweils das höchstmögliche Level an.	Rezertifizierungen und die externe Evaluation werden mit den bestmöglichen Ergebnissen bestanden.	QM

